

Dauthendey, Max: »laßt schönsten Wetter zu mir kommen« (1892)

- 1 »laßt schönsten Wetter zu mir kommen!«
- 2 Sprach heute früh Frau Dauthendey,
- 3 Den Sonnenschirm hat sie genommen,
- 4 Da ward der blau'ste Tag im Mai.

- 5 »all die Verliebten sind geladen!«
- 6 Rief wiederum Frau Dauthendey,
- 7 Und in der Stadt schloß man die Laden,
- 8 Paarweise zog das Glück herbei.

- 9 »und jeder Kranke soll gesunden!«
- 10 Rief wiederum Frau Dauthendey,
- 11 »auferstehen Tote ein paar Stunden!
- 12 Und selbst die Götter kriegen frei!«

- 13 »die ganze Welt soll sich genießen!«
- 14 Schloß lachend die Frau Dauthendey,
- 15 »denn ich will heut mein Herz ausgießen,
- 16 Daß jeder wie ich glücklich sei!«

(Textopus: »laßt schönsten Wetter zu mir kommen«. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/25>)